



## Mercedes CLK (1997-2003) Benziner

### Hübsch und zuverlässig

Der Mercedes CLK kam 1997 als Coupe (C208) und ein Jahr später als Stoffdach-Cabrio (A208) auf den Markt und wurde bis 2003 hergestellt. Der Youngtimer erfüllt den Fahrer mit einem echten Mercedes-Fahrgefühl, selbst die Modelle mit sport- oder Avantgarde-Ausstattung sind nie wirklich sportlich. Das ausgewogene Fahrverhalten und die gut konturierten Sitze tragen zu hohem Fahrkomfort bei. Der Einstieg nach hinten gestaltet sich wie bei allen Dreitürern eher beschwerlich und die Platzverhältnisse dort lassen zu wünschen übrig. Der Kofferraum im Coupe bietet ein überraschend großzügiges Stauvolumen. Die hochwertige Verarbeitung und die gute Materialauswahl überzeugen auch noch nach über 20 Jahren. Sowohl im TÜV-Mängelreport als auch in der ADAC Pannenstatistik taucht der CLK aufgrund des Alters nicht mehr auf. Technisch kann man dem Mercedes, außer dem teils üblen Rostverfall, aber nur wenig vorwerfen. Das Auto gilt als solide und zuverlässig. Als anfällig gelten ausschlagende Fahrwerksteile, sporadisch spinnende Elektronik, außerdem tritt teilweise Ölverlust auf.

**Empfehlung:** Der Saugbenziner im CLK 200 hat zu wenig Kraft für standesgemäßen Vortrieb. Der häufiger verfügbare CLK 200 Kompressor ist zwar keine Rakete, bietet aber völlig ausreichende Fahrleistungen und ist häufig als Gebrauchter verfügbar. Unsere Empfehlung ist ein CLK 230 Kompressor. Die über 190 PS starken Vierzylinder haben einen kräftigen Durchzug und halten sich beim Spritkonsum einigermaßen zurück. Die Sechs- und Achtzylinder im CLK 320 und CLK 430 überzeugen zwar mit Laufruhe und viel Kraft, sind aber selten und teuer im Unterhalt. Die AMG-Varianten stellen nur für Sammler eine gute Entscheidung dar. Etwa die Hälfte aller Fahrzeuge hat eine Automatik mit fünf Fahrstufen an Bord, die viel besser zum Charakter des Mercedes passt als die hakeligen Schaltgetriebe. Die Ausstattungsvariante Elegance macht durch mehr Chromschmuck außen und Edelholz innen optisch deutlich mehr her als die schnöde sport-Ausstattung. Die Avantgarde-Varianten bieten einen guten Kompromiss aus Eleganz und Sportlichkeit. Das größte Problem am CLK ist der Rostbefall, v.a. an Türunterkanten, unter Zierleisten und an der Kofferraumklappe. Daher sollte bei der Besichtigung besonders auf diese Stellen geachtet werden. Ansonsten hat der CLK kaum echte Schwächen und ist damit ein treuer Alltagsbegleiter. Modelle seit dem Facelift 1999 gelten als weniger rostanfällig und haben eine aufgewertete Ausstattung (z.B. ESP).

- ⊕ sehr gute Verarbeitung, zuverlässige Technik, ausgewogene Fahreigenschaften, bequeme Sitze, überraschend großer Kofferraum (Coupe)
- ⊖ teils starker Rostbefall, winziges Handschuhfach, kleine Ablagen, hakelige Schaltgetriebe, hinten sehr eng, schlechte Rundumsicht

## Mängel und Rückrufe

<b>Allgemein</b>	Aufgrund seines hohen Alters ist die Mercedes CLK-Klasse weder in der ADAC Pannestatistik noch in der Statistik der TÜVs aktuell vertreten.
<b>Rückrufe</b>	<p><b>8/1997:</b> Die Auslösekriterien vom Sensor des Bremsassistenten werden geändert (Vollbremsung). Betroffene Fzg. in Deutschland: 88.000 (auch andere Modelle betroffen).</p> <p><b>3/1998:</b> Die Airbagbefestigung bei Lenkraddesign R170 könnte sich lösen.</p> <p><b>3/1998:</b> Die Sensormatte im Beifahrersitz zur Sitzbelegungserkennung ist möglicherweise defekt.</p> <p><b>3/1999:</b> Betroffene Varianten: Cabrio. Die Schweißnaht der vorderen, oberen Gurtbefestigungspunkte wird überprüft. Betroffene Fzg. in Deutschland: 5.000.</p> <p><b>1/2004:</b> Betroffene Varianten: nur Coupe (nur Fahrzeuge mit umklappbaren Fondsitzen). Durch einen Grat am Gurtschloss könnte beim Einstecken der Gurtzunge der Eindruck entstehen, das Gurtschloss wäre eingerastet, obwohl dies nicht der Fall ist. Die Gurtschlösser in den betroffenen Fahrzeugen werden durch korrekte Versionen ersetzt. Betroffene Fzg. in Deutschland: 4.000. Kennzeichnung der Aktion: Grüner Aufdruck am Gurtschloss.</p>

## Modellgeschichte

<b>03/1997</b>	Modelleinführung CLK Coupé auf Basis der C-Klasse (W202) mit der Optik der E-Klasse. Motoren: CLK 200 (100 kW/136 PS), CLK 230 Kompressor (142 kW/193 PS) und CLK 320 (160 kW/218 PS). Seitenairbag Serie
<b>06/1998</b>	neu: CLK 430 (205 kW/279 PS); Einführung CLK-Cabriolet mit elektrisch versenkbarem Dach, Motorenpalette bis auf CLK 430 analog zu Coupé
<b>06/1999</b>	Einführung Topmodell CLK 55 AMG Coupé (255 kW/347 PS); CLK 430 (Coupé und Cabrio, 205 kW/279 PS) mit Automatikgetriebe serienmäßig
<b>04/2000</b>	neuer zusätzlicher Motor CLK 200 Kompressor (120 kW/163 PS), geänderter Motor CLK 230 Kompressor (145 kW/197 PS). Beide mit neuem 6-Gang-Getriebe.
<b>04/2002</b>	CLK Coupé eingestellt, Nachfolgemodell folgt
<b>03/2003</b>	CLK Cabriolet eingestellt, Nachfolgemodell folgt

## Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	Schrägheck	Cabriolet
Länge/Breite/Höhe [mm]	4567/1722/1371	4567/1722/1380
Kofferraumvolumen [l]	420	237
Dachlast [kg]	100	-
Tankinhalt [l]	62	62

## Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	200	200 Kompressor	230 Kompressor	230 Kompressor	320 Automatik	430 Automatik	55 AMG Automatik
Aufbau/Türen	CP/2	CP/2	CP/2	CP/2	CP/2	CP/2	CP/2
Bauzeitraum	1997-2000	2000-2003	1997-2000	2000-2003	1997-2003	1998-2003	1999-2002
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	4/1998	4/1998	4/2295	4/2295	6/3199	8/4266	8/5439
Leistung [kW/PS]	100/136	120/163	142/193	145/197	160/218	205/279	255/347
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	190/3700	230/2500	280/2500	280/2500	310/3000	400/3000	510/3000
Beschleunigung 0-100km/h [s]	11	9,1	8,4	7,9	7,4	6,4	5,4
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	208	223	234	236	240	250	250
Verbrauch Hersteller pro 100km [l]	9,4 S	9,6 S	9,8 S	9,8 S	10,4 S	11,6 S	12,0 S
Anhängelast gebremst/ungebr. [kg]	1575/685	1500/685	1575/710	1500/710	1500/745	-/-	-/-
CO <sub>2</sub> [g/km] CO <sub>2</sub> -Effizienzklasse	222 G	230 G	233 G	234 G	250 G	278 G	289 G
Versicherungsklassen KH/VK/TK	18/12/16	18/16/16	18/14/18	18/14/18	17/16/19	17/20/22	19/31/30
Steuer pro Jahr* [Euro]	135	135	155	155	216	290	371
Schadstoffklasse	D4	Euro 3 und D4	D3	Euro 3 und D4	Euro 3 und D4	Euro 3 und D4	Euro 3 und D4

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.  
\*Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO<sub>2</sub>-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

## Wichtige Werkstattkosten (in Euro, incl. Einbaukosten)

TYP	200	200 Kompressor	230 Kompressor	230 Kompressor	320 Automatik	430 Automatik	55 AMG Automatik
Wartung 1	300	310	300	310	350	350	390
bei km/Monate	20000/24	20000/24	20000/24	20000/24	20000/24	20000/24	18500/24
Wartung 2	780	790	800	870	1210	1270	1170
bei km/Monate	40000/48	40000/48	40000/48	40000/48	40000/48	40000/48	37000/48
Zahnriemen	-	-	-	-	-	-	-
bei km/Mon	-	-	-	-	-	-	-
Bremsscheiben und -beläge vorn	350	360	350	360	420	440	560
Bremsscheiben und -beläge hinten	350	350	350	350	380	380	480
Auspuffanlage (nach Kat)	600	k.A.	600	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Generator	930	k.A.	930	k.A.	k.A.	k.A.	1320
Anlasser	550	k.A.	540	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.

## Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	200	200 Kompressor	230 Kompressor	230 Kompressor	320 Automatik	430 Automatik	55 AMG Automatik
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	98	108	104	104	112	135	273
Betriebskosten (Kraftstoff)	193	197	201	201	212	233	241
Werkstatt- /Reifenkosten	73	75	78	77	86	96	122
Gesamtkosten pro Monat	364	380	383	382	410	464	636
Gesamtkosten pro km [Cent]	29,1	30,4	30,6	30,6	32,8	37,1	50,9

## Garantien

Für den CLK gab es keine allgemeine Garantie. Mercedes bot eine einjährige Lackgarantie und eine Garantie gegen Durchrostung 30 Jahre lang. Eine europaweite Mobilitätsgarantie gilt ebenfalls 30 Jahre lang (ab EZ 10/98).